

Die Blutegeltherapie hat sich seit Jahrhunderten als Naturheilverfahren etabliert und steht inzwischen als moderne Behandlung mit breitem Wirksamkeitsspektrum und guter Verträglichkeit zur Verfügung

Was passiert bei der Blutegeltherapie?

Eine Behandlung dauert meist 60-90 Minuten. Abhängig von der jeweiligen Indikation und der Wirkung, wird der Behandlungszyklus bestimmt.

Bei Akutsituationen werden die Behandlungen in kürzeren Zyklen von 4-10 Tagen durchgeführt. Bei chronischen Beschwerden zwischen 2-6 Monaten.

Der Blutegel injiziert beim Saugen weit über 30 Substanzen/Wirkstoffe in das Gewebe, die unter anderem blutverdünnend, schmerzlindernd, entzündungshemmend sowie antibakteriell wirken.

Lassen Sie sich beraten, ob und wann eine Blutegeltherapie für Sie Sinn macht. "Blutegel sind alte, weise Wesen, die schon im Urmeer da waren. Sie tragen eine unendliche Freude in sich, die die Menschen durch den Kontakt an sie erinnert"

(Aus der Tierkommunikation)

Diese Praxis ist Mitglied des
Blutegel-Therapeuten-Netz.
www.blutegel-therapeuten-netz.ch



Dipl. Heilpraktikerin I Naturärztin

Naturheilpraxis Astrid Hermann GmbH Vitalfeldtherapie Phytotherapie Blutegeltherapie Metabolic Balance

Luzernerstrasse 1 | 6030 Ebikon

Telefon 041 440 50 63 | Natel 079 766 50 63

info@naturheilpraxis-hermann.ch | www.naturheilpraxis-hermann.ch

Die Blutegeltherapie

Ein traditionelles Heilmittel in der modernen Humanmedizin

Informationen für Patienten



Liebe Patientin, lieber Patient

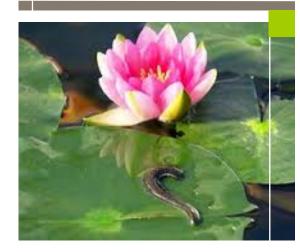
Sie interessieren sich für eine Behandlung mit medizinischen Blutegeln.

Diese Behandlungsform gehört zu den ältesten und traditionsreichsten in der Medizin der Ausleitverfahren.

Besprechen Sie mit Ihrem Heilpraktiker ob die Blutegeltherapie für Sie geeignet ist und was Sie zu beachten haben.

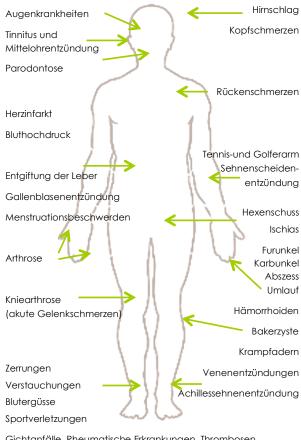
Sie werden informiert über die Behandlung, deren Vorbereitung und Nachversorgung und mögliche Reaktionen.

Es ist wichtig, dass Sie sich für diese Therapie Zeit nehmen, auch am Folgetag. Damit sich Ihr Körper erholen und gesunden kann.



Bei welchen Erkrankungen oder Beschwerden ist eine Blutegeltherapie angezeigt?

Bei vielen Indikationen, bei denen Durchblutungsstörungen und/oder Entzündungen bestehen, lassen sich Blutegel erfolgreich einsetzen.



Gichtanfälle, Rheumatische Erkrankungen, Thrombosen, nach Operationen und Narbenverhärtungen

Die Blutegelbehandlung erfordert umfassende fachliche Kenntnisse eines Heilpraktikers und darf nicht als Selbstbehandlung durchgeführt werden.

Patientenrückmeldung:

"Mein Arzt erklärte mir, dass ich am Grosszehengelenk des linken Fusses an Arthrose leide. Sicher auch eine Folge aus meiner Zeit als Fussballer. Bereits nach der ersten Blutegelbehandlung hatte ich weniger Schmerzen und die Schwellungen über dem Gelenk bildeten sich zurück. Nach vier weiteren Blutegelbehandlungen ist dieses Gelenk heute schmerzfrei."

J.L. 1946

Was Sie wissen sollten

Eine Blutegeltherapie darf bei einer Blutgerinnungsstörung (z.B. Bluter oder Blutverdünnung mit Cumarin-Derivaten wie Marcumar, Sintrom oder Heparin), sowie auch bei ausgeprägter Blutarmut, zwei Wochen vor einer Operation, Krebs oder während einer Schwangerschaft nicht durchgeführt werden.

Blutegel werden nicht nur in der Naturheilkunde eingesetzt. Auch Spitäler und Orthopäden verwenden Egel bei Blutstauungen in der Wiederherstellungschirurgie.

Wir beziehen unsere Blutegel von einer Blutegelzucht. Dort werden die Egel in einem geschlossenen Ökosystem speziell für medizinische Zwecke gezüchtet.

Sofern Sie für Komplementärmedizin Zusatzversichert sind, wird die Blutegeltherapie von den meisten Krankenkassen anteilsmässig zurückerstattet, wenn die Behandlung von einem Heilpraktiker oder Arzt durchgeführt wird.

Bild unten: Fingerarthrosen Blutegelbehandlung

